

Inhalt

1	Aktuelle handelsrechtliche und steuerliche Themen der Taxonomie-Version 6.8	2
1.1	Allgemeine und handelsrechtliche Anpassungen	2
1.1.1	Global Common Document (GCD-Modul)	2
1.1.2	Kerntaxonomie (GAAP-Modul) und Branchentaxonomie (BRA-Modul)	2
1.2	Spezifizierungen der Finanzverwaltung	11
1.2.1	Global Common Document (GCD-Modul)	11
1.2.2	Kerntaxonomie (GAAP-Modul) und Branchentaxonomie (BRA-Modul)	11
2	Themen in den Spezialtaxonomien (FI, PI, INS)	13

1 Aktuelle handelsrechtliche und steuerliche Themen der Taxonomie-Version 6.8

1.1 Allgemeine und handelsrechtliche Anpassungen

1.1.1 Global Common Document (GCD-Modul)

- ✓ Redundante Standard-Bezeichner und Documentations wurden entfernt.
- ✓ Die Rechtsformauszeichnung „legalFormEU = true“ für die Position „Berichtsbestandteile, GuV nach MicroBilG“ [genInfo.report.id.reportElement.reportElements.GuVMicroBilG] wurde entfernt.
- ✓ Anpassungen im Zusammenhang mit dem MoPeG-Steueranpassungsgesetz durch die Einführung einer neuen Unterposition „Gesellschaftsregister“ [genInfo.company.id.Incorporation.Type.GesR] zur Oberposition „Registerart“ [genInfo.company.id.Incorporation.Type] und klarstellende Ergänzungen in diversen definitionGuidance-Auszeichnungen zur eingetragenen Gesellschaft des bürgerlichen Rechts.
- ✓ Anpassungen im Zusammenhang mit dem Gesetz zur Vereinheitlichung des Stiftungsrechts durch Ergänzungen in diversen Documentations zur Rechtsform Stiftung (bürgerlichen Rechts).
- ✓ Für Zwecke einer Europäischen wirtschaftlichen Interessensvereinigung erfolgte eine klarstellende Ergänzung der definitionGuidance zum Posten „Gesellschafter/(Sonder-)Mitunternehmer“ [genInfo.company.id.shareholder] um den Zusatz: „Hierunter fallen auch die Mitglieder einer EWIV (Art. 4 Wirtschaftliche Interessensvereinigungs-VO)“.
- ✓ Die Positionen zur W-IdNr [genInfo.company.id.idNo.type.companyId.STWID, genInfo.company.id.shareholder.WID] wurden als „Mussfeld“ ausgezeichnet.
- ✓ Daneben wurden noch weitere Qualitätssicherungsmaßnahmen durchgeführt.

1.1.2 Kerntaxonomie (GAAP-Modul) und Branchentaxonomie (BRA-Modul)

- ✓ Aktiengesellschaften weisen ihr Grundkapital gem. § 152 Abs. 1 AktG als gezeichnetes Kapital aus. Dabei ist der auf jede Aktiengattung (Stammaktien und Vorzugsaktien) entfallende Betrag gesondert anzugeben. Ebenso ist das bedingte Kapital zu vermerken. Es wurden deshalb die Posten „Gezeichnetes Kapital / Kapitalkonto/ Kapitalanteile; gezeichnetes Kapital (Kapitalgesellschaften), davon Kapital aus Stammaktien“ [bs.eqLiab.equity.subscribed.corp.ordShares] und „Gezeichnetes Kapital / Kapitalkonto/ Kapitalanteile; gezeichnetes Kapital (Kapitalgesellschaften), nachrichtlich: bedingtes Kapital“ [bs.eqLiab.equity.subscribed.corp.conditional] eingeführt.
- ✓ Einlagen im Zuge einer Kapitalerhöhung, welche vor dem Bilanzstichtag geleistet wurden, jedoch erst zwischen Bilanzstichtag und Bilanzaufstellung ins Handelsregister eingetragen wurden, können laut Kommentarliteratur innerhalb des Eigenkapitals als Sonderposten nach dem gezeichneten Kapital ausgewiesen werden. Dabei ist entweder in der Bilanz oder im Anhang das Datum der Eintragung zu vermerken. Enthält die Einlage ein Agio, erfolgt der Ausweis im Anschluss an die Kapitalrücklage und im Anhang wird eine Aufgliederung des Betrags in den Nennbetrag und das Agio vorgenommen. Es wurden deshalb folgende Anpassungen vorgenommen:
 - Der Posten „Eigenkapital, davon zur Durchführung der Kapitalerhöhung geleistete Einlagen“ [bs.eqLiab.equity.paymForCapitalIncrease] wurde hinter den Posten „Eigenkapital, Stiftungskapital“ [bs.eqLiab.equity.foundation] verschoben, rechnerisch verknüpft und in „Eigenkapital, zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen“ umbenannt.
 - Hierzu wurde ein neuer Unterposten „Eigenkapital, zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen, Datum Eintragung Durchführung ins Handelsregister“ [bs.eqLiab.equity.paymForCapitalIncrease.DateEntryInHR] eingeführt.
 - Der Posten „Eigenkapital, zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen (mit Agio)“ [bs.eqLiab.equity.capIncreaseContributionsInclPremium]

- wurde im Anschluss an die Kapitalrücklage mit Unterposten „Eigenkapital, zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen (mit Agio), Datum Eintragung Durchführung ins Handelsregister“ [bs.eqLiab.equity.capIncreaseContributionsInclPremium.dateHR] aufgenommen.
- Ein neuer Anhangposten „Detailangaben zu zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen“ [nt.bsInfo.capIncreaseContribution] wurde bei den Informationen zur Bilanz mit den Unterposten „Detailangaben zu zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen, Datum Eintragung Durchführung ins Handelsregister“ [nt.bsInfo.capIncreaseContribution.dateEntryHR], „Detailangaben zu zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen, Anteil Nennbetrag der auszugebenden Anteile“ [nt.bsInfo.capIncreaseContribution.shareParValue] und „Detailangaben zu zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen, Anteil Agio“ [nt.bsInfo.capIncreaseContribution.SharePremium] eingeführt.
- ✓ Gemäß § 268 Abs. 1 HGB darf die Bilanz auch unter Berücksichtigung der vollständigen und teilweisen Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt werden. In diesem Zusammenhang wurden folgende Anpassungen vorgenommen:
- Der Posten „Eigenkapital, Bilanzgewinn / Bilanzverlust (Bilanz) bei Personen(handels)gesellschaften, davon Gewinn-/Verlustvortrag (Bilanzvermerk bei teilweiser Ergebnisverwendung)“ [bs.eqLiab.equity.profitLossPartnershipsHGBs264c.retainedEarnings] wurde eingeführt.
 - Die Documentation „Posten ist relevant für PersG, die nicht § 264c HGB anwenden und den Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nachrichtlich im EK ausweisen wollen.“ wurde bei den Positionen „Eigenkapital, davon Gewinn-/Verlustvortrag - bei Personen(handels)gesellschaften“ [bs.eqLiab.equity.retainedEarningsPartnerships] und „Eigenkapital, davon Jahresüberschuss/-fehlbetrag (Bilanz) - bei Personen(handels)gesellschaften“ [bs.eqLiab.equity.netIncomePartnerships] ergänzt.
 - Beim Posten „Eigenkapital, davon Bilanzgewinn / Bilanzverlust (Bilanz) - bei Personen(handels)gesellschaften, davon Gewinn-/Verlustvortrag (Bilanzvermerk bei teilweiser Ergebnisverwendung)“ [bs.eqLiab.equity.profitLossPartnerships.retainedEarnings] wurde die Gesetzesreferenz des § 268 Abs. 1 S. 2 HGB aufgenommen.
 - Der Posten „Gesonderte Angabe eines Gewinn- oder Verlustvortrages bei teilweiser Ergebn.verwendung“ [nt.bsInfo.profitLossInCaseOfPartialAppropriation] wurde mit „validThrough = 2025-12-30“ ausgezeichnet und mit der Documentation „Da eine Trennung der teilweisen und vollständigen Ergebnisverwendung nicht nötig ist, wird dieser Posten mit ValidThrough-Datum zum 30.12.2025 ausgezeichnet. Fortan ist der Posten "Im Bilanzgewinn/-verlust enthaltener Gewinnvortrag/Verlustvortrag" zu verwenden.“ versehen. Gleichzeitig erhielt der Posten „Im Bilanzgewinn/-verlust enthaltener Gewinnvortrag/Verlustvortrag“ [nt.bsInfo.profitLossInRetainedEarnings] die Documentation „Dieser Posten ist sowohl für die Anhangangabe im Kontext der teilweisen als auch der vollständigen Ergebnisverwendung zu nutzen.“. Außerdem wurde die Gesetzesreferenz des § 268 Abs. 1 S. 2 HGB um den 2. Halbsatz spezifiziert und die Referenz des § 268 Abs. 1 S. 3 HGB ergänzt.
 - Im Eigenkapitalspiegel wurden die Positionen „Kapitalgesellschaft, Bilanzgewinn/Bilanzverlust“ [dim_parentDRS22K.accGroupStatement.netProfitLoss], „Kapitalgesellschaft, Bilanzgewinn/Bilanzverlust, davon Gewinn-/Verlustvortrag“ [dim_parentDRS22K.accGroupStatement.netProfitLoss.prevYear], „Personengesellschaft, Bilanzgewinn/Bilanzverlust“ [dim_parentDRS22P.accGroupStatement.netProfitLoss] und „Personengesellschaft, Bilanzgewinn/Bilanzverlust, davon Gewinn-/Verlustvortrag“ [dim_parentDRS22P.accGroupStatement.netProfitLoss.prevYear] aufgenommen. Im Konzern-Eigenkapitalspiegel wurden die Positionen mit den abweichenden Bezeich-

nern „Kapitalgesellschaft, Konzernbilanzgewinn/-bilanzverlust, der dem Mutterunternehmen zuzurechnen ist“ und „Kapitalgesellschaft, Konzernbilanzgewinn/-bilanzverlust, der dem Mutterunternehmen zuzurechnen ist, davon Gewinn-/Verlustvortrag“ bzw. „Personenhandelsgesellschaft, Konzernbilanzgewinn/-bilanzverlust, der dem Mutterunternehmen zuzurechnen ist“ und „Personenhandelsgesellschaft, Konzernbilanzgewinn/-bilanzverlust, der dem Mutterunternehmen zuzurechnen ist, davon Gewinn-/Verlustvortrag“ versehen.

- ✓ Die Davon-Posten „Ausleihungen an verbundene Unternehmen, davon Ausleihungen an herrschender oder an mit Mehrheit beteiligter Gesellschaft“ [bs.ass.fixAss.fin.loansToAffil.parentComp], „Ausleihungen an verbundene Unternehmen, davon Ausleihungen an Tochterunternehmen“ [bs.ass.fixAss.fin.loansToAffil.subsidiaries] und „Ausleihungen an verbundene Unternehmen, davon Ausleihungen an Gesellschafter“ [bs.ass.fixAss.fin.loansToAffil.shareholder] werden nun als erste Unterposten des Postens „Ausleihungen an verbundene Unternehmen“ [bs.ass.fixAss.fin.loansToAffil] ausgewiesen.
- ✓ Der Posten „Sonstige Ausleihungen, davon an Gesellschafter“ [bs.ass.fixAss.fin.otherLoans.partners] wurde eingefügt.
- ✓ Der Restlaufzeitvermerk „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ [bs.ass.currAss.receiv.upto1year] wurde aufgenommen.
- ✓ Die Position „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, Forderungen gegen Gesellschafter, Forderungen gegen sonstige Gesellschafter“ [bs.ass.currAss.receiv.shareholders.other] wurde mit „validThrough = 2025-12-30“ ausgezeichnet.
- ✓ Der Posten „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, sonstige Vermögensgegenstände, davon gegen Gesellschafter“ [bs.ass.currAss.receiv.other.shareholders] wird künftig im Anschluss an die Restlaufzeitvermerke ausgewiesen.
- ✓ Der Posten „Eigenkapital, Umschichtungsergebnisse“ [bs.eqLiab.equity.reallocationSurplus] wurde samt seiner Unterposten zur Anpassung an die IDW-Verlautbarung RS HFA 5 hinter die Gewinnrücklagen/Ergebnisrücklagen verschoben.
- ✓ Die Posten „sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon Erträge aus Abzinsung, davon Zinsertrag aus vorzeitiger Rückzahlung des Körperschaftsteuer-Erhöhungsbetrags § 38 KStG“ [is.netIncome.regular.fin.netInterest.income.valueDiscount.prematRepaymentKStGs38] und „Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen aus Abzinsung, davon aus der Abzinsung des Körperschaftsteuer-Erhöhungsbetrags § 38 KStG“ [is.netIncome.regular.fin.netInterest.expenses.valueDiscount.CITincrease] wurden mit „validThrough = 2025-12-30“ ausgezeichnet.
- ✓ Spendererträge von Spenden sammelnden Organisationen können nach IDW-Verlautbarung RS HFA 21 entweder als gesonderter Posten vor oder nach den Umsatzerlösen oder in den sonstigen betrieblichen Erträgen mit gesondertem Ausweis als Davon-Posten oder im Anhang ausgewiesen werden. Das gilt analog für Mitgliedsbeiträge, Bußgelder und Sponsoring. Außerdem ist eine Differenzierung der Spendererträge hinsichtlich des Ertrags aus Spendenverbrauchs durch satzungsmäßige Verwendung und sofort ertragswirksame Spenden sinnvoll, wobei zusätzlich die zugeflossenen Spenden nachrichtlich angegeben werden sollten. Aus diesem Grund wurden folgende Änderungen vorgenommen:
 - Bei den Posten „Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Spenden (GKV)“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.totalOutput.statutoryDuties.donations], „Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Mitgliedsbeiträge (GKV)“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.totalOutput.statutoryDuties.membershipFees], „Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Geldbußen (GKV)“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.totalOutput.statutoryDuties.fines] und „Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Sponsoring (GKV)“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.totalOutput.statutoryDuties.sponsor] wurde eine Dokumentation und Gesetzesreferenzen aufgenommen. Diese Änderungen wurden entsprechend auch im UKV umgesetzt.

- Der Posten „Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Spenden (GKV)“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.totalOutput.statutoryDuties.donations] wurde weiter untergliedert in die beiden rechnerisch verknüpften Posten „Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Spenden (GKV), Ertrag aus Spendenverbrauch“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.totalOutput.statutoryDuties.donations.use] und „Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Spenden (GKV), sofort ertragswirksame Spenden“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.totalOutput.statutoryDuties.donations.immediatelyRecognised] sowie den nachrichtlichen Posten „Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Spenden (GKV), nachrichtlich: zugeflossene Spenden“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.totalOutput.statutoryDuties.donations.received]. Diese Änderungen wurden entsprechend auch im UKV umgesetzt.
- Ein Posten „sonstige betriebliche Erträge (GKV), davon Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherOpRevenue.statutoryDuties] mit Unterposten „sonstige betriebliche Erträge (GKV), davon Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Mitgliedsbeiträge“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherOpRevenue.statutoryDuties.membershipFees], „sonstige betriebliche Erträge (GKV), davon Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Spenden“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherOpRevenue.statutoryDuties.donations], „sonstige betriebliche Erträge (GKV), davon Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Erbschaften und Vermächtnisse“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherOpRevenue.statutoryDuties.estate], „sonstige betriebliche Erträge (GKV), davon Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Geldbußen“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherOpRevenue.statutoryDuties.fine], „sonstige betriebliche Erträge (GKV), davon Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Sponsoring“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherOpRevenue.statutoryDuties.sponsor], „sonstige betriebliche Erträge (GKV), davon Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Zuschüsse“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherOpRevenue.statutoryDuties.grant] und „sonstige betriebliche Erträge (GKV), davon Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, sonstige Zuwendungen“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherOpRevenue.statutoryDuties.other]. Dabei wurde der Posten „sonstige betriebliche Erträge (GKV), davon Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Spenden“ weiter unterteilt in die beiden rechnerisch verknüpften Unterposten „sonstige betriebliche Erträge (GKV), davon Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Spenden, Ertrag aus Spendenverbrauch“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherOpRevenue.statutoryDuties.donations.use] und „sonstige betriebliche Erträge (GKV), davon Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Spenden, sofort ertragswirksame Spenden“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherOpRevenue.statutoryDuties.donations.immediatelyRecognised] sowie den nachrichtlichen Posten „sonstige betriebliche Erträge (GKV), davon Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben, Spenden, nachrichtlich: zugeflossene Spenden“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherOpRevenue.statutoryDuties.donations.received]. Diese Änderungen wurden entsprechend auch im UKV umgesetzt.
- Ein Anhangposten „Detailangaben zu Erträgen zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben in den sonstigen betrieblichen Erträgen“ [nt.isInfo.incomeStatutoryDuties] wurde eingeführt mit den Unterposten „Detailangaben zu Erträgen zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben in den sonstigen betrieblichen Erträgen, Mitgliedsbeiträge“ [nt.isInfo.incomeStatutoryDuties.membershipFees], „Detailangaben zu Erträgen zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben in den sonstigen betrieblichen Erträgen, Spenden“ [nt.isInfo.incomeStatutoryDuties.donations], „Detailangaben zu Erträgen zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben in den sonstigen betrieblichen Erträgen, Erbschaften und Vermächtnisse“ [nt.isInfo.incomeStatutoryDuties.estate], „Detailangaben zu

Erträgen zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben in den sonstigen betrieblichen Erträgen, Geldbußen“ [nt.isInfo.incomeStatutoryDuties.fine], „Detailangaben zu Erträgen zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben in den sonstigen betrieblichen Erträgen, Sponsoring“ [nt.isInfo.incomeStatutoryDuties.sponsor], „Detailangaben zu Erträgen zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben in den sonstigen betrieblichen Erträgen, Zuschüsse“ [nt.isInfo.incomeStatutoryDuties.grants] und „Detailangaben zu Erträgen zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben in den sonstigen betrieblichen Erträgen, sonstige Zuwendungen“ [nt.isInfo.incomeStatutoryDuties.other]. Dabei wurde der Posten „Detailangaben zu Erträgen zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben in den sonstigen betrieblichen Erträgen, Spenden“ weiter untergliedert in die Unterposten „Detailangaben zu Erträgen zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben in den sonstigen betrieblichen Erträgen, Spenden, Ertrag aus Spendenverbrauch“ [nt.isInfo.incomeStatutoryDuties.donations.use], „Detailangaben zu Erträgen zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben in den sonstigen betrieblichen Erträgen, Spenden, sofort ertragswirksame Spenden“ [nt.isInfo.incomeStatutoryDuties.donations.immediatelyRecognised] und „Detailangaben zu Erträgen zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben in den sonstigen betrieblichen Erträgen, Spenden, zugeflossene Spenden“ [nt.isInfo.incomeStatutoryDuties.donations.receivedDonations].

- Referenzen auf die IDW-Verlautbarung wurden zudem bei den Posten „Sonstige Sonderposten, noch nicht verbrauchte Spendenmittel, noch nicht satzungsgemäß verwendete Spenden“ [bs.eqLiab.otherSpecRes.unspentDonationFunds.statutoryUse], „Sonstige Sonderposten, noch nicht verbrauchte Spendenmittel, längerfristig gebundene Spenden“ [bs.eqLiab.otherSpecRes.unspentDonationFunds.bound] und „Verbindlichkeiten, Verbindlichkeiten aus bedingt rückzahlungspflichtigen Spenden“ [bs.eqLiab.liab.conditionalRepayableDonations] eingefügt.
- ✓ Die Documentation der Posten „Bilanzgewinn / Bilanzverlust (GuV), Entnahmen aus der Kapitalrücklage“ [incomeUse.gainLoss.releaseCapReserves], „Bilanzgewinn / Bilanzverlust (GuV), Erträge aus der Kapitalherabsetzung“ [incomeUse.gainLoss.releaseCapital], „Bilanzgewinn / Bilanzverlust (GuV), Einstellung in die Kapitalrücklage nach den Vorschriften über die vereinfachte Kapitalherabsetzung“ [incomeUse.gainLoss.releaseCapitalReserve] und „Bilanzgewinn / Bilanzverlust (GuV), Vorabausschüttung / beschlossene Ausschüttung für das Geschäftsjahr“ [incomeUse.gainLoss.dividendsPlanned] wurde wie folgt aufgenommen bzw. ergänzt: „Aufgrund rechtlicher Unwägbarkeiten bezüglich der Darstellung des Kapitalkontos bei einer optierenden Gesellschaft i.S. § 1a KStG ist diese Position auch für Personengesellschaften zulässig.“
- ✓ Im Anhang wurde bei den Allgemeinen Angaben zu Bilanzierung, Bewertung, Währungsumrechnung und Konsolidierung ein neuer Posten „Angaben zur Mindeststeuer“ [nt.genInfo.minimTax] mit den Unterposten „Angaben zur Mindeststeuer, tatsächlicher Steueraufwand/-ertrag nach Mindeststeuergesetz“ [nt.genInfo.minimTax.actualTax] und „Angaben zur Mindeststeuer, Erläuterung etwaiger Auswirkungen der Anwendung des Mindeststeuergesetzes“ [nt.genInfo.minimTax.applicationEffects] eingeführt, um der neuen Nr. 30a des § 285 HGB Rechnung zu tragen.
- ✓ Im Berichtsteil „Zusatzinformation Kreditwürdigkeitsprüfung“ wurde der Posten „zu: Materialaufwand“ [AddInfoCreditScoring.is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.totalOutput.CoM] mit seinem Unterposten „Materialaufwand (GKV), davon Aufwendungen für Energiestoffe der Fertigung“ [AddInfoCreditScoring.is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.totalOutput.CoM.CoMEnergy] ergänzt.
- ✓ Die Branchentaxonomie wurde an die neue Verordnung über die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen (JAbschlWUV) vom 14.06.2023 angepasst. Dafür wurden folgende Änderungen durchgeführt:
 - Der Anhangposten „Angabe der noch nicht abgerechneten Betriebskosten in den unfertigen Leistungen“ [nt.bsInfo.operatingCostsNotYetInvoicedInWorkInProgress] für

Wohnungsunternehmen („WUV = true“) wurde zur Umsetzung des Ausweiswahlrechts i.S. § 2 Abs. 2 S. 2 JAbschlWUV eingeführt.

- Der Posten „Umsatzerlöse (GKV), in Umsatzerlöse enthaltener Bruttowert, davon aus der Hausbewirtschaftung“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.totalOutput.netSales.grossSales.propertyManagement] wurde in „Umsatzerlöse (GKV), in Umsatzerlöse enthaltener Bruttowert, davon aus Bewirtschaftungstätigkeit“ (Standard-Bezeichner) bzw. „aus Bewirtschaftungstätigkeit“ (Terse-Bezeichner) zur Anpassung an die Postenbezeichnungen in § 3 Abs. 1 S. 1 JAbschlWUV umbenannt.
- Entsprechend wurden auch der Posten „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für Hausbewirtschaftung“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services.propertyManagement] in „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für Bewirtschaftungstätigkeit“ (Standard-Bezeichner) bzw. „davon für Bewirtschaftungstätigkeit“ (Terse-Bezeichner) sowie sein Unterposten „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für Hausbewirtschaftung, davon für Grundsteuer“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services.propertyManagement.grst] in „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für Bewirtschaftungstätigkeit, davon für Grundsteuer“ umbenannt.
- Der Anhangposten „Detailangaben zu Umsatzerlösen“ [nt.isInfo.SalesDetails] wurde mit seinen Unterposten „Umsatzerlöse aus Bewirtschaftungstätigkeit“ [nt.isInfo.SalesDetails.propertyManagement], „Umsatzerlöse aus Verkauf von Grundstücken“ [nt.isInfo.SalesDetails.propertySales], „Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit“ [nt.isInfo.SalesDetails.care] und „Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen“ [nt.isInfo.SalesDetails.otherTrade] für Wohnungsunternehmen („WUV = true“) eingeführt, um dem Ausweiswahlrecht i.S. § 3 Abs. 1 S. 2 JAbschlWUV gerecht zu werden.
- Der Posten „Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (GKV)“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.totalOutput.inventoryChange] wurde mitsamt seinen Unterposten aufgrund § 3 Abs. 2 JAbschlWUV für Wohnungsunternehmen gesperrt („WUV = false“).
- Der Posten „Materialaufwand (GKV)“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices] wurde mitsamt seinen Unterposten aufgrund § 3 Abs. 2 JAbschlWUV für Wohnungsunternehmen gesperrt („WUV = false“). Dafür wurde i.S. des § 3 Abs. 2 JAbschlWUV ein neuer Posten „Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (GKV)“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.costPurchasedGoodsService] speziell für Wohnungsunternehmen („WUV = true“) eingeführt. Unter diesen wurden die bislang unter dem Posten „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV)“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services] befindlichen wohnungsbauspezifischen Unterposten „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für Bewirtschaftungstätigkeit“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services.propertyManagement], „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für Bewirtschaftungstätigkeit, davon für Grundsteuer“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services.propertyManagement.grst], „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für Verkaufsgrundstücke“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services.landForSale] und „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für andere Leistungen“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services.otherServices] verschoben. Um die Nomenklatur der Standard-Bezeichner einzuhalten und die Beschriftung an die des § 3 Abs. 2 JAbschlWUV anzupassen, wurden die Posten entsprechend umbenannt in „Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (GKV), Aufwendungen für Bewirtschaftungstätigkeit“, „Aufwendungen für bezogene Lieferungen und

Leistungen (GKV), Aufwendungen für Bewirtschaftungstätigkeit, davon für Grundsteuer“, „Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (GKV), Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke“ und „Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (GKV), Aufwendungen für andere Leistungen“. Zudem wurde analog des § 3 Abs. 2 JAbschlWUV ein neuer Unterposten „Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (GKV), Aufwendungen für Betreuungstätigkeit“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services.care] eingeführt.

- Der Posten „Forderungen aus Lieferungen und Leistungen“ [bs.ass.currAss.receive.trade] wurde aufgrund des Formblattes der JAbschlWUV mitsamt seinen Unterposten für Wohnungsunternehmen gesperrt („WUV = false“).
- Der Posten „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Kauf von Grundstücken“ [bs.eqLiab.liab.trade.propertyAcquisition] wurde aufgrund des Formblattes der JAbschlWUV in „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Grundstücksverkäufen“ (Standard-Bezeichner) bzw. „aus Grundstücksverkäufen“ (Terse-Bezeichner) umbenannt.
- Der Posten „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Betreuungstätigkeit“ [bs.eqLiab.liab.trade.care] wurde zur Anpassung an die Reihenfolge im Formblatt der JAbschlWUV hinter den Posten „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Grundstücksverkäufen“ [bs.eqLiab.liab.trade.propertyAcquisition] samt seinen Unterposten verschoben.
- Es wurden folgende Restlaufzeitvermerke aufgrund § 268 Abs. 4 S. 1 und Abs. 5 S. 1 HGB für Wohnungsunternehmen („WUV = true“) eingeführt:
 - „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, Forderungen aus Vermietung, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ [bs.ass.currAss.receive.lease.upto1year]
 - „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, Forderungen aus Vermietung, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr“ [bs.ass.currAss.receive.lease.above1year]
 - „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, Forderungen aus Grundstücksverkäufen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ [bs.ass.currAss.receive.propertySales.upto1year]
 - „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, Forderungen aus Grundstücksverkäufen, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr“ [bs.ass.currAss.receive.propertySales.above1year]
 - „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, Forderungen aus Betreuungstätigkeit, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ [bs.ass.currAss.receive.care.upto1year]
 - „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, Forderungen aus Betreuungstätigkeit, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr“ [bs.ass.currAss.receive.care.above1year]
 - „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ [bs.ass.currAss.receive.tradeOther.upto1year]
 - „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr“ [bs.ass.currAss.receive.tradeOther.above1year]
 - „Verbindlichkeiten, Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ [bs.eqLiab.liab.otherCreditors.upto1year]
 - „Verbindlichkeiten, Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr“ [bs.eqLiab.liab.otherCreditors.above1year]

- „Verbindlichkeiten, Spareinlagen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ [bs.eqLiab.liab.savings.upto1year]
 - „Verbindlichkeiten, Spareinlagen, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr“ [bs.eqLiab.liab.savings.above1year]
 - „Verbindlichkeiten, Verbindlichkeiten aus Sparbriefen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ [bs.eqLiab.liab.savingBonds.upto1year]
 - „Verbindlichkeiten, Verbindlichkeiten aus Sparbriefen, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr“ [bs.eqLiab.liab.savingBonds.above1year]
 - „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Vermietung / Verpachtung, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ [bs.eqLiab.liab.trade.lease.upTo1year]
 - „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Vermietung / Verpachtung, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr“ [bs.eqLiab.liab.trade.lease.above1year]
 - „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Grundstücksverkäufen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ [bs.eqLiab.liab.trade.propertyAcquisition.upTo1year]
 - „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Grundstücksverkäufen, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr“ [bs.eqLiab.liab.trade.propertyAcquisition.above1year]
 - „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Betreuungstätigkeit, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ [bs.eqLiab.liab.trade.care.upTo1year]
 - „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Betreuungstätigkeit, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr“ [bs.eqLiab.liab.trade.care.above1year]
 - „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus anderen Lieferungen und Leistungen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ [bs.eqLiab.liab.trade.other.upTo1year]
 - „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus anderen Lieferungen und Leistungen, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr“ [bs.eqLiab.liab.trade.other.above1year].
 - Da das Formblatt der JAbschlWUV erstmalig eine Untergliederung der „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen“ [bs.eqLiab.liab.trade] vorschreibt, müssen diese Unterposten auch in den Verbindlichkeitspiegel aufgenommen werden. Aus technischen Gründen ist es nicht möglich, nur die laut Verordnung vorgeschriebenen Unterposten dort aufzunehmen, so dass alle rechnerisch verknüpften Unterposten der Position „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen“ [bs.eqLiab.liab.trade] fortan im Verbindlichkeitspiegel aufgeführt werden. Das gilt auch für die anderen Branchen, jedoch nicht für die Kerntaxonomie, so dass in der Kerntaxonomie der Verbindlichkeitspiegel lediglich bis auf Ebene der „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen“ [bs.eqLiab.liab.trade] geht.
 - Bestehende Gesetzesreferenzen wurden an die neue Fassung der JAbschlWUV angepasst.
 - Neue Gesetzesreferenzen wurden aufgenommen.
- ✓ Die Konzern-Posten „davon auf nicht beherrschende Anteile entfallender [sic!] Gewinn“ [is.netIncome.thereoffMinorityIntProfit] und „davon auf nicht beherrschende Anteile entfallender Verlust“ [is.netIncome.thereoffMinorityIntLoss] wurden aufgrund von § 307 Abs. 2 HGB unter einen neuen Oberposten „nicht beherrschende Anteile“ [is.netIncome.minorityInt] verschoben und in „auf nicht beherrschende Anteile entfallender Gewinn“ bzw. „auf nicht beherrschende Anteile entfallender Verlust“ umbenannt. Für einen Gleichklang in der Ergebnisver-

wendung wurde unter der Position „davon Ergebnisanteil nicht beherrschender Anteile“ [`incomeUse.gainLoss.MinorityInt`] die Posten „Bilanzgewinn / Bilanzverlust (GuV), davon Ergebnisanteil nicht beherrschender Anteile, auf nicht beherrschende Anteile entfallender Gewinn“ [`incomeUse.gainLoss.MinorityInt.profit`] und „Bilanzgewinn / Bilanzverlust (GuV), davon Ergebnisanteil nicht beherrschender Anteile, auf nicht beherrschende Anteile entfallender Verlust“ [`incomeUse.gainLoss.MinorityInt.loss`] eingeführt.

- ✓ Die Gesetzesreferenz des Konzern-Postens „Aufwendungen aus Verlustübernahme von assoziierten Unternehmen“ [`is.netIncome.regular.fin.netParticipation.lossAssoc`] wurde korrigiert.
- ✓ Die Schreibweise „Eigenkapitalcharakter“ wurde in den Standard- und Terse-Bezeichnern sowie Documentations und definitionGuidances vereinheitlicht.
- ✓ Redundante Standard-Bezeichner und Documentations wurden entfernt.
- ✓ Standard- und Terse-Bezeichner wurden an die Design-Regeln angepasst.
- ✓ Rechtsformauszeichnungen wurden bereinigt.
- ✓ Daneben wurden noch weitere Qualitätssicherungsmaßnahmen durchgeführt.

1.2 Spezifizierungen der Finanzverwaltung

1.2.1 Global Common Document (GCD-Modul)

bereits unter Tz. 1.1.1 beschrieben.

1.2.2 Kerntaxonomie (GAAP-Modul) und Branchentaxonomie (BRA-Modul)

Im Rahmen der Qualitätssicherung wurden folgende Maßnahmen durchgeführt:

- ✓ Qualitätssicherungsmaßnahmen im Hinblick auf die definitionGuidance bestimmter Unterpositionen zu „Löhne und Gehälter“ und „soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung“ wurden vorgenommen. Unter anderem wurde die definitionGuidance zur Position soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (GKV), soziale Abgaben [is.netIncome.regular.operatingTC.staff.social.other] um den Zusatz „Beiträge zur Berufsgenossenschaft, soziale Abgaben auf Löhne für Minijobs und evtl. freiwillige soziale Aufwendungen.“ ergänzt.
- ✓ Umstellung der validThrough-Auszeichnung bei der Position „sonstige betriebliche Erträge (GKV), Erträge aus Auflösung des Sonderpostens mit Rücklageanteil und anderer Sonderposten, § 34 Abs. 6e KStG“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherOpRevenue.releasePreTaxRes.KStGs34_6e] von „31.12.2031“ auf „30.12.2032“, bei der Position „sonstige betriebliche Aufwendungen (GKV), Einstellung in steuerliche Rücklagen, § 34 Abs. 6e KStG“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherCost.addPreTaxRes.KStG34_6e] von „31.12.2022“ auf „30.12.2023“, bei der Position „sonstige betriebliche Erträge (UKV), Erträge aus Auflösung des Sonderpostens mit Rücklageanteil und anderer Sonderposten, § 34 Abs. 6e KStG“ [is.netIncome.regular.operatingCOGS.grossOpProfit.otherRevenue.releasePreTaxRes.KStG34_6e] von „31.12.2031“ auf „30.12.2032“ und bei der Position „Nachrichtlich: Einstellung in steuerliche Rücklagen, § 34 Abs. 6e KStG“ [is.netIncome.regular.operatingCOGS.otherCostTC.addPreTaxRes.KStG34_6e] von „31.12.2022“ auf „30.12.2023“.
- ✓ Einführung neuer Positionen als Resultat des Regierungsentwurfes eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2523 des Rates zur Gewährleistung einer globalen Mindestbesteuerung und weiterer Begleitmaßnahmen vom 11.08.2023. Es wurden Positionen zur „Mindeststeuer“ in den Taxonomie-Bereichen „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände“, „Steuerrückstellungen“, „Steuern vom Einkommen und Ertrag“ und „Zurechnungen“ erfasst.
- ✓ Zur Position „sonstige betriebliche Aufwendungen (GKV)“ [is.netIncome.regular.operatingCOGS.otherCost] wurde eine neue Unterposition „sonstige Vergütungen an Mitunternehmer § 15 EStG“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherCost.otherRemunerationPartners] eingefügt. Die Position wurde direkt unter der Position „sonstige betriebliche Aufwendungen (GKV), Haftungsvergütung an Mitunternehmer § 15 EStG“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherCost.liabilityRemunerationPartners] verortet. Die bestehende Position „sonstige betriebliche Aufwendungen (GKV), Haftungsvergütung an Mitunternehmer § 15 EStG“ wie auch die neue Position wurden als Mussfelder ausgezeichnet. Korrespondierend wurde eine entsprechende Position im UKV eingefügt [is.netIncome.regular.operatingCOGS.otherCost.otherRemunerationPartners].
- ✓ Bei der Position „Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Zinsen, Zinsen für Gesellschafterdarlehen, Zinsen an Gesellschafter mit einer Beteiligung von mehr als 25 % bzw. diesen nahe stehenden Personen“ [is.netIncome.regular.fin.netInterest.expenses.regularInterest.PartnersLoans.participationOver25pt] wurde die Gesetzesreferenz auf „§ 8a Abs. 3 KStG“ angepasst (statt bisher „§ 8a Abs. 2 KStG“).
- ✓ Die Unterpositionen zu „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, Forderungen aus dem Zentralregulierungs- und Delkrederegeschäft“ [bs.ass.currAss.receive.regulatory] werden auch steuerlich zur Taxonomie-Version 6.8 als davon-Positionen behandelt.

- ✓ Die Positionen „Forderungen gegen verbundene Unternehmen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ [bs.ass.currAss.receive.affil.upTo1year] und „Forderungen gegen verbundene Unternehmen, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr“ [bs.ass.currAss.receive.affil.above1year] wurden auch für steuerliche Zwecke auf die Eigenschaft als davon-Positionen umgestellt. Die rechnerische Verknüpfung mit der Oberposition wurde somit gelöscht. Bei der Position „Forderungen gegen verbundene Unternehmen, soweit aus der/den für die ausländische(n) Betriebsstätte(n) geführten Buchführung(en) nicht anders zuordenbar“ [bs.ass.currAss.receive.affilOtherForeign] wurde ebenfalls die rechnerische Verknüpfung aufgehoben und die Position mit „validThrough = 31.12.2023“ ausgezeichnet.
- ✓ Die Position „Forderungen gegen verbundene Unternehmen, soweit aus der/den für die ausländische(n) Betriebsstätte(n) geführten Buchführung(en) nicht anders zuordenbar“ [bs.ass.currAss.receive.affilOtherForeign] wurde mit validThrough „2023-12-30“ ausgezeichnet.
- ✓ Folgende Positionen wurden als „Mussfeld“ ausgezeichnet:
 - „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Entnahmen / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Abfindungen, nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil der persönlich haftenden Gesellschafter [Aktivseite]“ [bs.ass.deficitNotCoveredByCapital.lossUnlimitedLiablePartnerS]
 - „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Entnahmen / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Abfindungen, nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil der Kommanditisten und sonstigen haftungsbeschränkten Mitunternehmer [Aktivseite]“ [bs.ass.deficitNotCoveredByCapital.lossLimitedLiablePartnerS]
 - „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Entnahmen / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Abfindungen, nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Entnahmen persönlich haftender Gesellschafter [Aktivseite]“ [bs.ass.deficitNotCoveredByCapital.withdrawalsUnlimitedLiablePartner]
 - „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Entnahmen / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Abfindungen, nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Entnahmen der Kommanditisten und sonstigen haftungsbeschränkten Mitunternehmer [Aktivseite]“ [bs.ass.deficitNotCoveredByCapital.withdrawalLimitedLiablePartner]
 - „Gezeichnetes Kapital / Kapitalkonto/ Kapitalanteile, Kapitalanteile der persönlich haftenden Gesellschafter“ [bs.eqLiab.equity.subscribed.unlimitedLiablePartners]
 - „Gezeichnetes Kapital / Kapitalkonto/ Kapitalanteile, Kapitalanteile der Kommanditisten und sonstigen haftungsbeschränkten Mitunternehmer“ [bs.eqLiab.equity.subscribed.limitedLiablePartners]
- ✓ Die Bezeichner der Positionen „sonstige betriebliche Aufwendungen (GKV), Aufwendungen für Leasing, Leasing für bewegliche Wirtschaftsgüter, Zinsanteil der Leasingaufwendungen“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherCost.leasingAll.moveable.interest] und „sonstige betriebliche Aufwendungen (GKV), Aufwendungen für Leasing, Leasing für unbewegliche Wirtschaftsgüter, Zinsanteil der Leasingaufwendungen“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherCost.leasingAll.immovable.interest] wurden um den Klammerzusatz „Finanzierungsleasing“ ergänzt.
- ✓ Daneben wurden noch weitere Qualitätssicherungsmaßnahmen durchgeführt.

2 Themen in den Spezialtaxonomien (FI, PI, INS)

Die vorstehenden Änderungen wurden – soweit übertragbar – analog auch auf die Spezialtaxonomien übertragen.